

Bad Segeberg: Apart Hotel Wasserturm wird bald deutlich mehr Luxus bieten

Karl-May-Spiele

Bad Segeberg: Apart Hotel Wasserturm wird bald deutlich mehr Luxus bieten

Bad Segeberg. Ensemble rund um Wasserturm Trafohaus wird noch einmal aufgewertet. Unter anderem ist ein Wellness-Bereich mit Sauna, Yoga-Raum und Jurte geplant.

Von [Tanja Breukelchen](#)

30.03.2026, 12:31 Uhr



Wenn man die Tür zum laut Guinness Buch der Rekorde **kleinsten Hotel der Welt** öffnet, hört man die Winnetou-Melodie. Im **Trafohaus** in **Bad Segeberg**, Vis-à-vis der Kalkberg-Arena, wo die **Karl-May-Spiele** am 27. Juni in die 73. Saison starten, erinnert vieles an den wilden Westen: Bücher, kleine Figuren, ein Retro-Fernglas... Aber auch manch anderes in der voll ausgestatteten Mini-Ferienwohnung erzählt Geschichten. Und wer abends im Bett unter dem verglasten Dach liegt, kann beim Einschlummern die Sternbilder entdecken, die vorsorglich zur Orientierung an der Wand stehen.

Außergewöhnliche Übernachtungen liegen im Trend. Und das gilt nicht nur für [Tiny-Häuser](#), Fässer oder Baumhäuser. Auch Hotels werden immer individueller. Und das Apart Hotel Wasserturm am

Kalkberg 8a in Bad Segeberg ist ein gutes Beispiel dafür. Neben dem Traffohaus ist es der 36 Meter hohe Wasserturm, der seine Geschichte erzählt und als erster da war.

Bad Segeberg: Apart Hotel Wasserturm wird bald deutlich mehr Luxus bieten

2017 erwarb die Betreibergesellschaft des Areals das alte Gebäude. „Der Turm war eigentlich die Keimzelle des Ganzen und noch bis 1977 als Regulierungssystem für die Wasserversorgung der Stadt in Betrieb. Gebaut worden war er um 1910, als von den Brunnen in den Gärten auf eine erste Wasserversorgung umgestellt wurde“, erklärt Michael Hintz von der Argos Beteiligungsgesellschaft.

Heute befinden sich im Wasserturm, dem Wahrzeichen der Stadt, sechs Zimmer auf sechs Etagen. Ein winziger Aufzug bringt die Gäste in die oberen Bereiche. In der am höchsten liegenden Etage führt eine Treppe noch ganz unter das Dach, wo eine Wanne mitten im Raum steht. Hier kann man im warmen Wasser plantschen und dabei durch ein dreieckiges Fenster den Himmel betrachten. Unten gibt es eine Bar, die auf Vertrauensbasis betrieben wird und in der es sogar einen eigenen Turm-Gin gibt.



Weitere Unterkünfte: Das Verwalterhaus, das Bauernhaus und das Turmhaus

Zwischen den beiden einst industriell genutzten Gebäuden, sind entlang einer kleinen Straße weitere Hotelgebäude entstanden: das Verwalterhaus, das Bauernhaus und das Turmhaus. Auf insgesamt 17 Apartments, allesamt mit mindestens einem Schlafzimmer, Küche und Wohnraum, wurde das Hotel seit seiner Eröffnung im August 2020 erweitert und wirkt wie ein kleines Dorf für sich.

„Selbst unser kleines Traffohaus hat eine Miniküche. Denn unsere Gäste bleiben auch schon mal ein oder zwei Wochen und verpflegen sich dann selbst“, erklärt Michaela Bremser, die das Hotel als Pächterin leitet und sich als „klassisches Gastronomiemädchen“ bezeichnet: nach dem Abi zuerst nach London, dann auf eine Hotelmanagement-Schule in die Schweiz, später Stationen in Hotels in Hamburg, Lübeck und zuletzt als Leiterin des Hotel Steigenberger in Kiel.

Jetzt von 164 Zimmer auf 17 – für Michaela Bremser ein Grund zum Dauerlächeln: „Mich haben

Freunde auf den Ort hier gebracht. Als ich sah, wie schön es hier ist, fing ich an, mich mit der Idee zu beschäftigen. Dann dachte ich mir, dass es schön ist, eigene Ideen umzusetzen, was ja in der Konzernhotellerie heute gar nicht mehr möglich ist. Und das hier...“ Bremser's Blick geht zu den alten Gemäuern: „Mir würde nichts einfallen in Schleswig-Holstein, das ähnlich schön ist. Und es ist noch immer ein Geheimtipp.“



2027 kommen zehn neue Zimmer und ein Wellness-Bereich mit Sauna und Jurte

Lange wird es das vielleicht nicht mehr sein, denn die nächsten Schritte der Aufwertung stehen bevor und werden bereits mit einem Bauzaun, der das gesamte Areal und die geplanten Umbauten zeigt, angekündigt. Bremser: „Wir werden uns nächstes Jahr schon vergrößern, noch mal mit zehn weiteren Zimmern und mit Wellnessbereich, zwar ohne Pool, aber mit schöner Sauna und einer Jurte als Raum der Entspannung, damit das Hotel auch für Wochenendgäste noch attraktiver wird.“

Michael Hintz deutet auf weitere Gebäude, die neu erworben und gerade umgebaut werden: „Dort kommt außerdem ein Yoga-Raum, hinein, außerdem ein kleiner Fitnessraum und Räume für Kosmetik und Massage.“ Die Sauna wird auf dem angrenzenden Grundstück neu gebaut. Dort soll dann auch die Jurte stehen. Große Pläne, die unmittelbar bevorstehen. Und was gibt es schöneres, als nach der Sauna direkt am Kamin zu liegen? Auch das ist so eine Besonderheit rund um den Wasserturm: Fast jedes Apartment hat einen eigenen Kamin. Wieder ein Ort, um Geschichten zu erzählen.

Apart Hotel Wasserturm, Am Kalkberg 8a, 23795 Bad Segeberg. Weitere Infos und Buchung: www.wasserturm-segeberg.de